

# Worum geht es ...



LABOR 28  
BERLIN

## Immunität vorhanden?

Auch eine unbemerkt durchgemachte Infektion mit dem Hepatitis-A-Virus hinterlässt eine lebenslange Immunität.

Eine abgelaufene Hepatitis B kann durch die Untersuchung von Anti-HBc und ggf. Anti-HBs nachgewiesen werden.

Bei einem Bluttest mit positivem Antikörper-Nachweis ist eine Impfung nicht erforderlich.

## Impferfolg?

Ein Nachweis der Antikörperbildung ca. 4-6 Wochen nach kompletter Impfung gegen das Hepatitis-B-Virus ist für einen gesicherten Impfschutz erforderlich.

## Individuelle Gesundheitsleistungen IGeL

Einige Vorsorgeuntersuchungen werden von den gesetzlichen Krankenkassen nicht mehr übernommen und müssen deshalb vom Patienten selbst gezahlt werden. Falls Sie hierzu Fragen haben, wird Sie Ihr Arzt gerne beraten.

### Blutuntersuchungen:

#### vor Impfung

Hepatitis A (Anti-HAV)  
Hepatitis B (Anti-HBc, ggf. Anti-HBs)

#### nach Impfung

Hepatitis A (Anti-HAV)  
Hepatitis B (Anti-HBs-Titer)

## HEPATITIS A HEPATITIS B



LABOR 28  
BERLIN



Deutsche  
Akkreditierungsstelle  
D-ML-17085-01-00

Dr. med. Hans-Ulrich Altenkirch, MBA  
Dr. med. Maryam Chahin  
Dagmar Emrich  
Dr. med. Antje Hohmann da Silva  
Birgit Hollenhorst  
Prof. Dr. med. Ralf Ignatius  
Dr. med. Andrea Kunz, MPH  
Martin Loeper  
Dr. med. Imme Maute  
Dr. med. Antje Beate Molz  
Dr. med. Michael Müller  
Dr. med. Edita Rutkauskaitė  
Dr. med. Anja-Britta Sundermann  
Dr. med. Athanasios Vergopoulos, MSc  
Dr. med. Andreas Warkenthin  
Dr. med. Edith Zill

Fachärzte für Laboratoriumsmedizin, Mikrobiologie, Virologie,  
Infektionsepidemiologie, Hygiene und Umweltmedizin

Medizinisches Versorgungszentrum Labor 28 GmbH  
Mecklenburgische Str. 28 • 14197 Berlin • Telefon 030.820 93-0  
Fax 030.820 93-301 • info@labor28.de • www.labor28.de

© Nachdruck nur mit ausdrücklicher  
Genehmigung, Labor 28 03/2016



## Sie planen eine Reise? Informationen zu Erkrankung und Impfung

# Hepatitis ...

## Hepatitis A

ist eine Erkrankung durch das Hepatitis-A-Virus, die zu einer Leberentzündung führt.

Das Virus wird über den Darmtrakt ausgeschieden. Die Erkrankung wird direkt durch Kontakt- oder Schmierinfektion zwischen Personen oder durch verunreinigtes Wasser oder Lebensmittel übertragen.

Das Virus ist weltweit verbreitet, Risikogebiete mit erhöhtem Hepatitis-A-Vorkommen sind der südl. Mittelmeerraum, Osteuropa, Südostasien, Afrika, Mittel- und Südamerika.

### Symptome:

- Häufig verläuft die Erkrankung ohne Krankheitszeichen.
- Mit zunehmendem Alter kann jedoch nach einer Inkubationszeit von ca. 25-30 Tagen, begleitet durch allgemeines Krankheitsgefühl und Fieber, eine Gelbsucht mit Leber- oder auch Milzschwellung und Hautjucken auftreten.
- Es fällt ein dunkel gefärbter Urin sowie heller Stuhl auf.
- Nach ca. zwei bis vier Wochen heilt die Erkrankung in der Regel komplikationslos aus.

## Hepatitis B

Die ebenfalls zu einer Leberentzündung führende Infektion mit dem Hepatitis-B-Virus erfolgt durch den Kontakt mit infektiösen Körperflüssigkeiten, wie Blut, Speichel, Sperma oder Vaginalsekret, bei hochinfektiösen Erkrankten sogar durch Alltagskontakte, Bagatelverletzungen, Tätowierungen oder Piercing.

Bei weltweiter Verbreitung sind als Risikogebiete Süd- und Osteuropa, Afrika, Asien, Mittel- und Südamerika zu betrachten.

### Symptome:

- Nach einer Inkubationszeit von ca. 60-90 Tagen tritt eine der Hepatitis A ähnliche Symptomatik auf, die Krankheitsdauer beträgt im Mittel 12 Wochen.
- In ca. 90 % erfolgt eine Ausheilung, bei ca. 10 % der Patienten kommt es zum chronischen Verlauf. Hierbei entwickelt sich unbehandelt in der Hälfte aller Fälle eine Leberzirrhose. Auf dem Boden einer Leberzirrhose erhöht sich das Risiko an einem Leberkarzinom zu erkranken.

## Impfung

### Kombinationsimpfstoff Hepatitis A und B

- 1. Impfung Tag 0
- 2. Impfung Tag 28
- 3. Impfung > 6 Monate

Nähere Informationen zur Impfung erhalten Sie bei Ihrem Arzt.

### Impfschutz:

- **Hepatitis A (ca. 10 Jahre)**

Aufbau innerhalb von ca. 10 Tagen, also auch kurz vor der Abreise noch lohnend.

- **Hepatitis B (ca. 10 Jahre)**

Vor der Reise sollten in der Regel zwei Impfungen erfolgt sein, um einen Schutz > 85 % zu gewährleisten.